

Einsatz gewürdigt

Ehrenamtsempfang der SPD in Gremsdorf

GREMSDORF – Rund 300 Ehrenamtliche konnten SPD-Bundestagsabgeordnete Martina Stamm-Fibich und SPD-Kreisvorsitzender Fritz Müller beim Ehrenamtsempfang willkommen heißen.

Kurzweilig und gemütlich ging es im Forum der Barmherzigen Brüder zu. Vor und nach den Begrüßungsworten unterhielten Wulli Wullschläger und Sonja Tonn die Gäste musikalisch. Erfreut konnte MdL Alexandra Hiersemann in ihrer Begrüßungsansprache feststellen, dass fast 300 Ehrenamtliche aus dem ganzen Landkreis der Einladung der Sozialdemokraten gefolgt waren.

In ihrer Rede stellte sie das Engagement der Freiwilligen in den verschiedenen Vereinen, Gruppen und Organisationen in den Vordergrund. „Ihr bekommt kein Geld für eure Arbeit, dafür aber meine hohe Wertschätzung“, sagte Hiersemann und erinnerte daran, dass sich die Ehrenamtler

genau dafür einsetzen, was seit über 150 Jahren auf den Fahnen der SPD stehe. Gerade derzeit in der Flüchtlingshilfe brächten sie große Solidarität und Engagement ein. Politik und Ehrenamt müsse sich jedoch auf Augenhöhe begegnen, mahnte sie, denn das Ehrenamt dürfe nicht missbraucht werden.

30 Prozent der Bürger in diesem Land brächten sich ehrenamtlich ein, so die Landtagsabgeordnete weiter. Dieses Ehrenamt, verbunden mit Solidarität und Nächstenliebe, solle auch verstärkt der Jugend vermittelt werden, meinte Hiersemann. Sie ging auch auf das menschenverachtende Attentat von Paris ein und rief dazu auf, hier Verbundenheit zu zeigen.

Im Laufe des Abends stellten Stellvertretender Landrat Christian Pech und Martina Stamm-Fibich auch Jan Beinßen und Tommie Goerz mit ihren Lesungen vor, die es begrüßten mit den Politikern einen Meinungsaustausch zu führen.

pn



Rund 300 Ehrenamtliche aus dem gesamten Landkreis waren zum SPD-Empfang gekommen und wurden für ihr Engagement gewürdigt. Foto: Paul Neudörfer